

Medienmitteilung

Fitnessrends auf tutti.ch: Die Schweiz macht sich fit für den Sommer

Zürich, 29.04.2015 – tutti.ch untersuchte das Such- und Kaufverhalten ihrer sportaffinen User und machte eine interessante Entdeckung: Deutschschweizer trainieren am liebsten ihre Ausdauer. Weiter zeigen die Auswertungen, dass immer mehr Fitnessgeräte aus zweiter Hand gekauft werden. “Kaum gebraucht” belegt den ersten Platz unter den Verkaufsgründen und Berner fallen am häufigsten auf Teleshopping-Angebote zu Fitnessgeräten herein.

Kaum lockt der Frühling, wird der eigene Körper auf Bikini-Figur getrimmt: Das denken auch über 30'000 User des Online-Kleinanzeigenportals tutti.ch und suchten im 1. Quartal diesen Jahres nach gebrauchten Fitnessgeräten. Welche Geräte sind dabei besonders gefragt? Und was trainieren die Deutschschweizer am liebsten? Diesen Fragen ging tutti.ch in einer sportlichen Auswertung der Suchanfragen und Anzeigen der letzten 15 Monate nach.

Gebrauchte Fitnessgeräte und –tracker sind im Trend

Immer mehr Deutschschweizer suchen nach Secondhand-Fitnessgeräten für zu Hause. Das spürt auch tutti.ch. Zwischen dem 1. Quartal 2014 und 2015 verzeichnete das Online-Kleinanzeigenportal eine 14-fache Steigerung an Suchanfragen nach gebrauchten Fitnessgeräten. Besonders begehrt sind Home- oder Crosstrainer sowie Laufbänder. Wer ein solches kauft, tut nicht nur seinem Körper etwas Gutes, sondern spart gleich dreifach: Hohe Abgebühren für ein Fitnesscenter und Neupreise für Fitnessgeräte können vermieden werden. Als weiterer positiver Nebeneffekt kann durch den Kauf von gebrauchten Geräten eine Menge CO₂ eingespart werden. Bei einem Secondhand-Hometrainer kann beispielsweise CO₂ im Wert eines Fluges von Zürich nach Prag gespart werden (siehe tutti.ch-Ökobilanzstudie)

Ebenfalls im Trend sind aktuell Activitytracker, die u.a. den Kalorienverbrauch, die eigenen Vitalwerte oder das Schlafverhalten messen. Allein im ersten Quartal diesen Jahres haben bereits knapp 2'000 User nach solchen Artikeln auf tutti.ch gesucht. Besonders gefragt sind dabei Geräte der Marken “Polar”, “Jawbone” oder “Fitbit”.

Zürcher setzen auf Ausdauer, Berner auf Kraft und Entspannung

Die aktuelle Auswertung zeigt deutlich: Die Deutschschweizer trainieren am liebsten ihre Ausdauer. Von knapp 45'000 Suchanfragen nach Ausdauersportgeräten haben vor allem die Zürcher mit 96% einen Hang zum Laufen, Joggen oder anderen Ausdaueraktivitäten. Die Berner wiederum setzen mit rund 84% etwas weniger auf Ausdauer, dafür mit je circa 8% mehr auf Kraft und Entspannung. In den Kantonen St. Gallen, Basel und Aargau ist man sich sportlich gesehen einig: Ausdauer, Kraft und Entspannungsübungen sind hier ähnlich verteilt.

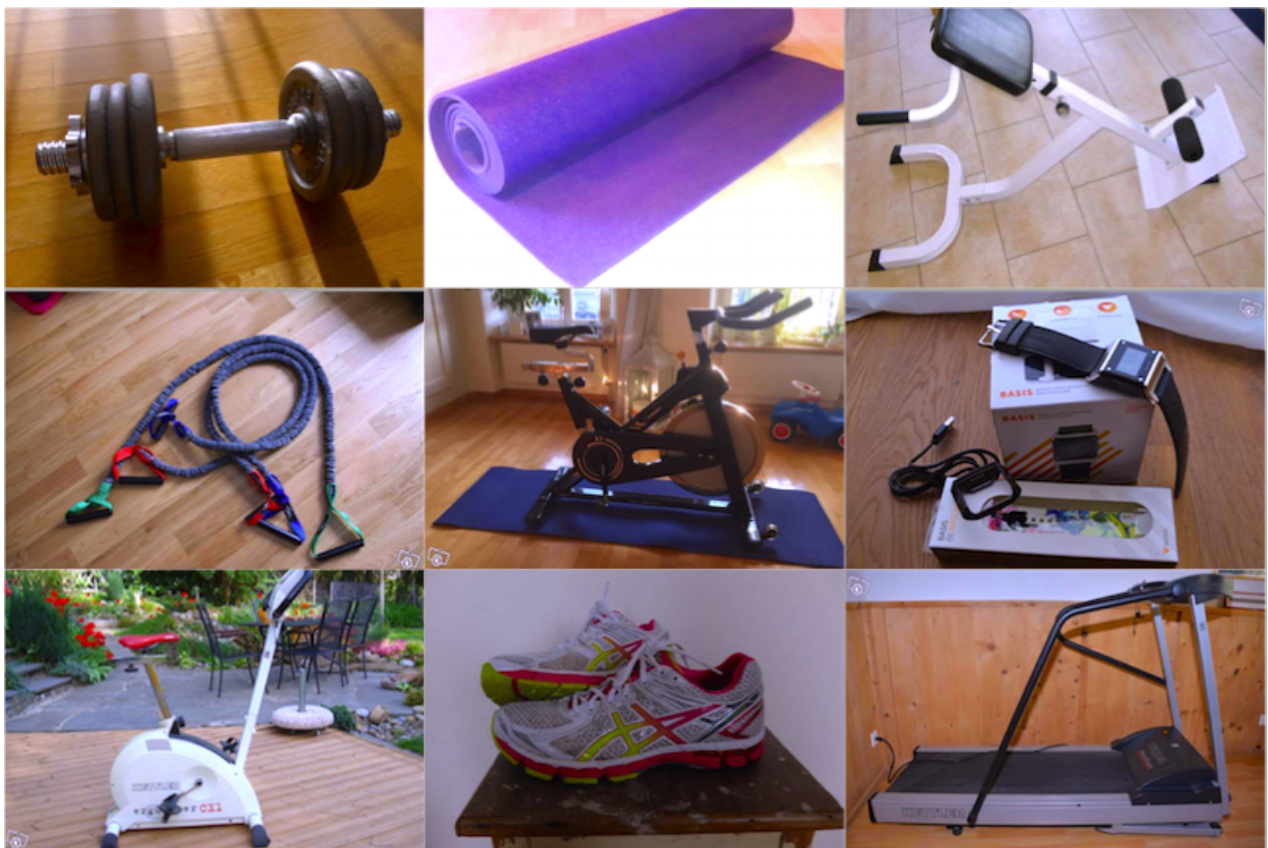
“Kaum gebraucht” auf Platz 1 der Verkaufsgründe

Mit Abstand belegt das Argument “Kaum gebraucht” den ersten Platz, warum ein Fitnessgerät wieder verkauft werden soll. Ganze 59% geben dies als Grund des Verkaufs an. Nach “Platzmangel” als Ausrede auf dem 2. Rang (15%) liegen die ehrlichsten Verkäufer auf dem dritten Platz - 12% aller Verkäufer geben an, das Fitnessgerät “nicht gebraucht” zu haben und es aus diesem Grund wieder verkaufen zu wollen. Noch ehrlicher sind nur zwei User aus dem

Kanton Zürich. Sie nennen die eigene Faulheit als Grund für den Weiterverkauf.

Berner fallen am häufigsten auf Teleshopping-Angebote herein

Als Teil der Analyse wurden vier bekannte Fitnessgeräte aus diversen Teleshopping-Sendungen unter die Lupe genommen. Sehr gefragt ist demnach der "5 Minuten Shaper", der über 2'000 Suchanfragen im vergangenen Jahr generierte. Die Berner scheinen am häufigsten auf die Werbeversprechen hereinzufallen und wollen ihr Gerät danach wieder verkaufen. 35% der untersuchten Inserate mit einem Sportgerät aus der genannten Kategorie kommen aus dem Kanton Bern.



(Bild: [tutti.ch](https://www.tutti.ch))

[tutti.ch](https://www.tutti.ch) wurde 2010 von der norwegischen Mediengruppe Schibsted in der Schweiz lanciert. Seit August 2013 gehört das Portal ebenfalls zu 50 Prozent der Schweizer Mediengruppe Tamedia AG. Mit über 450'000 Inseraten zählt tutti.ch zu den stärksten Kleinanzeigenportalen der Schweiz. Ein multikulturelles kleines Team von aktuell 25 Mitarbeitern arbeitet am stetigen Wachstum der Seite auf Desktop und mobilen Endgeräten.

Weitere Informationen

Annika Redlich, Communications Manager

tutti.ch AG

news@tutti.ch

+41 76 211 56 65